

20 Jahre **Geo-Zentrum Zittau** e. V. 20 Jahre Naturkundebildung



Mauli mit der Zittauer Kugel

**Mit Gold, Silber und Edelsteinen ...
unsere Lehr- und Lernarbeit**

Mein Lebenswerk – das Geo-Zentrum Zittau

Seit der 6. Klasse gab es nichts Wichtigeres als Steine. Im Gymnasium war die Dr.-Kurt-Heinke-Sammlung viel Bildendes in Naturkunde. Ab 1961 ehrenamtlicher Leiter des Kreiskomitees für Touristik und Wandern mit Geologie und Mineralogie. Hier gab es viele gemeinsame Veranstaltungen mit dem tschechischen Bergdienst, auch Minerale haben wir gesammelt. 1971 begann die Tätigkeit im Außenministerium, sieben Jahre in Chile und Peru sowie drei Jahre in Italien – mit den besten Bedingungen zum Sammeln von Mineralen.

Die FG Mineralogie/Geologie Zittau habe ich 1982 mit sechs Geo-Freunden gegründet und war hier 15 Jahre der Leiter mit schönen Veranstaltungen: 1984 der Bezirkstag Geo in Zittau mit über 100 Teilnehmern und toller Ausstellung. Minerale und Briefmarken, Schlesische Minerale sowie viele hervorragene Exkursionen nach dem Erzgebirge, Harz, Thüringen, dem Riesengebirge. Unsere Arbeit wurde mehrfach vom Kulturbund ausgezeichnet. In dieser Zeit haben wir 10 Jahre das Dr.-Kurt-Heinke Museum mit betreut.

1990 waren wir die erste Gruppe vom Osten mit dem Beitritt zum VFMG Heidelberg. Eine Kindergruppe war 1994 gestartet, leider ohne Begeisterung der Sammelfreunde. So habe ich 2004 das Geo-Zentrum Zittau gegründet mit dem Ziel der Nachwuchsbildung. Da es hier viel Schönes zu sehen und interessante Vorträge gab, war eine Verbindung zur Euroregion und Schulen der Nachbarländer schnell gefunden. Schüler aus Hradek, Bogatynia, Opolno Zdroj und Dzialoszyń kamen zu uns, später aus Chrastava und Liberec. Die Zusammenarbeit mit dem SFZ endete mit dem Abriss der Baracke und danach „tingeln“ in vielen Einrichtungen, bis uns der Landrat Bernd Lange Räume in der ZiBi besorgte. 2015 begann der Aufbau der neuen Einrichtung. Regale bauen, Minerale einordnen und beschriften, Tische und Stühle besorgen, die Beleuchtung montieren, Fußboden erneuern und Vitrinen aufstellen. Auch Mikroskope, eine Fachbücherei und Schleifmaschinen folgten.

Unsere Programme sind jeden Donnerstag Geo-Tag, mit Workshops und viermal im Jahr einer Exkursionen ausgefüllt, dazu die vielen Anmeldungen von Schulklassen, Hort, Kindergärten, Vereinen, Studenten, Familien und Fachleuten. An Fachmessen, Kristalltagen, Geotreffen und vielen Tagungen, wie bei der Auszeichnung Weltkulturraum Erzgebirge mit Vorträgen oder Treffs zu naturkundlichen Themen.

Besonders wichtig waren Begegnungen mit dem Bundespräsidenten, Sachsens Ministerpräsidenten oder dem Landrat, aber vor allem die Arbeit mit der Euroregion NNN. Bedanken möchte ich mich bei der Kreissparkasse Oberlausitz/Niederschlesien und bei Klaus-Michael Pooch (Essem) für die übergebenen Mineralien, bei Michael Becker für Großstufen und die Fa. Wilke (Eppertshausen).

Nun sind 20 Jahre vergangen: Viele schöne Stunden, viel Arbeit, über 15.000 Besucher und der Lohn – leuchtende Kinderaugen. Was bleibt – eine umfangreiche Sammlung, wo der größte Teil von mir stammt, aus über 60 Jahren Sammelleidenschaft.

Ich wünsche mir von meinem Nachfolger die Weiterführung der geologisch-mineralogischen Lehr- und Lernarbeit für Groß und Klein, für Einrichtungen und Familien.

Ganz herzlich Glück auf

NK Günter Küpper

Bilder vom Jahr 2004



Im SFZ mit Kindern aus Hradek und Zittau



Geo-Tag im Rahmen des EU Projektes



Projekttag mit Edelsteinen



Ein Vortrag über Naturkunde

Bilder vom Jahr 2005



Ein Geo-Tag in den neuen Räumen



Vor der neuen „Bleibe“ mit Kindern aus drei Ländern



Übergabe eines Raumes in einer Baracke, der Leiter des SFZ, Horst Seifert, und der Leiter des GZZ Günter Küpper bei der „Aufbauarbeit“



Auf Geo-Exkursion im Zittauer Gebirge

Bilder vom Jahr 2006



Eine Kutsche bringt kleine Naturfreunde zum GZZ



Vor der Baracke in großer Runde



Vortrag der Bergakademie Freiberg
mit dem MDR Fernsehen



Internationaler Basteltag

Bilder vom Jahr 2007



Immer Minerale? Heute auch Pflanzen in Naturkunde
(mit Stadtgärtnerei)



Eröffnung der Ausstellung „Minerale weltweit“ mit
OB Arnd Voigt



Weihnachten im GZZ 2007



Bei der Fa. Hantusch in Sohland, GZZ dabei mit
einer Ausstellung

Bilder vom Jahr 2008



Exkursion nach Sklarska Poreba zur Carta Walonska



Exkursion nach Kowary zum Uranstollen
(Uranzerit und Quarze)



Exkursion nach Krobica auf der Suche nach Granat



Nach der Granatsuche

Bilder vom Jahr 2009



In der Steineverarbeitung Hantusch-Sohland



Gold waschen am Hohwald und Quarzsuche –
Essen danach



Im Goldmuseum



Das Erlebnisdorf Einsiedel war wieder ein Erlebnis

Bilder vom Jahr 2010



Internationales Treffen im SFZ



Fest der Steine – Bemalungen mit Tiermotiven



Schule Hradek und GZZ im Steinbruch bei Großkoschen



Vor dem Gründungsstein des GZZ

Bilder vom Jahr 2011



Kindergruppe vor der Grube TUROW



Im Steinbruch Stezegom



Sklarska Poreba – an der Carta Walonska



Am Kozakov beim Picknick

Bilder vom Jahr 2012



Im Atomlabor der Hochschule Zittau



1. Preis der Euroregion NNN für das GZZ



Im Goldshop der Volksbank



Am Tagebau Olbersdorf

Bilder vom Jahr 2013



Am Mamutbaum vor dem Gymi Zittau
bei restauratorischer Arbeit



Pan Neumanowitsch,
Chef der Wallonischen Bruderschaft



Im Stollen der Bruderschaft



Vor der Schule Chrastava

Bilder vom Jahr 2014



Im Kindergarten Olbersdorf



Vor dem Tagebau Großkoschen



Geo-Tag im GZZ



Zu uns kommen gern Ausländer

Bilder vom Jahr 2015



Ein Geo-Tag bei uns ist immer ein Erlebnis



Der Autor Michael Ginger im GZZ



Kinder beim Gold waschen



Auf Exkursion im Zittauer Gebirge

Bilder vom Jahr 2016



Besuch in der Firma RTT Steinert, die mit Mineralen von uns programmiert hat



Polnische Bergleute waren oft bei unseren Veranstaltungen



Geo-Tag in der Schule Chrastava



Sandsteinportale auf dem Zittauer Markt, alle Häuser stehen auf Sandsteinsockeln

Bilder vom Jahr 2017



Ausstellung des GZZ im Dorfmuseum Eckartsberg – ein großer Erfolg



Gold-Vortrag in der ZiBi



Begeisterte Kinder im GZZ – wie immer bei uns



Picknick im Basalt-Steinbruch Ostritz

Bilder vom Jahr 2018



Die Schulleitung „Svermova“ Liberec im GZZ zum Unterricht



Die alte Stadtmauer von Zittau – Basalt und Sandstein



Landrat Bernd Lange bei uns



Weihnacht 2018

Bilder vom Jahr 2019



15 Jahre GZZ, der Granit ist symbolisch



Was machen wir nach dem Vortrag?
Natürlich Steine schleifen



Erz wird aufbereitet für die Sammlung oder für MM



Exkursion Granitbruch Striegom (zu Dr. Solema)

Bilder vom Jahr 2020



Basaltsäulen vor unserem Geo-Park



Begeisterte Schüler wie immer



Der Direktor von TUROW im GZZ



Ältere „Schüler“ der ZiBi im Lichterrausch

Bilder vom Jahr 2021



Bundespräsident Steinmeier bei Ehrenamtlern



In Ralsko – hier wurde Uran abgebaut



Gern unser Gast Klaus-Michael Pooch



Sonnebergsteinbruch, da gibt es die berühmte Muschel *Inoceramus waltersdorfensis*

Bilder vom Jahr 2022



Hier wurde in Hartau Kohle abgebaut, heute Deponie



Olevin im Basalt –
man staunt im Hausmansbruch Ostritz



Kristalltage in Lauban mit unserem Stand



Titelseite VFMG-Heft

Bilder vom Jahr 2023



Wieviel ist auf dem Scheck der Sparkasse?



Spannend schon der Eingangsbereich



Bergleute sind gern unsere Gäste



Immer wieder schleifen

Bilder vom Jahr 2024



Vor dem Silberstollen St. Evangelista



Gold und Diamanten, da kann man nur staunen



Wieder arbeiten wir
am Mammutstuben



Mit Blick auf das zweite Halbjahr – Jubiläum 20 Jahre

Wir bedanken uns für die Hilfe und Unterstützung in den 20 Jahren Geo-Zentrum Zittau e. V.



**Meinem Nachfolger wünsche ich viel Erfolg in der Weiterführung der Naturkundebildung
und dass mein Lebenswerk dazu die große Hilfe bleibt.**

Ganz herzlich „Glück auf“ NK Günter Küpper
Wilke-Preis 2019